



AUFGABENGLIEDERUNGS-

UND

-VERTEILUNGSPLAN

Stand: 18.08.2008

AUFGABENHAUPTGRUPPE 1: ALLGEMEINE VERWALTUNG

Aufgabengruppe 01:	Büro des Landrates
Aufgabengruppe 10:	Zentrale Verwaltung
Aufgabengruppe 11:	Personal
Aufgabengruppe 12:	Zentrales Controlling
Aufgabengruppe 13:	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aufgabengruppe 14:	Rechnungs- und Gemeindeprüfung
Aufgabengruppe 15:	Kommunalaufsicht
Aufgabengruppe 17:	Arbeitssicherheit
Aufgabengruppe 19:	Gleichstellung

AUFGABENGRUPPE 01: BÜRO DES LANDRATES

1	Wirtschaftsangelegenheiten	01
2	Europaangelegenheiten einschließlich Partnerschaften	01
3	Regionalangelegenheiten	01
4	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (s. Aufgabengruppe 13)	01
5	Marketing	01
6	Energieangelegenheiten	01
7	Bildungsangelegenheiten	01

AUFGABENGRUPPE 10: ZENTRALE VERWALTUNG

1	Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung im Bereich der Verwaltungssteuerung und im Bereich der kommunalen Entwicklungsplanung	01
2	Allgemeine Bürgerberatung	16
3	Angelegenheiten der Repräsentation, Ehrungen, Partnerschaften und Patenschaften	16
4	Federführung bei Aufgabenplanung und Aufgabenkritik	11
5	Organisation der Kreisverwaltung	11
5.1	Aufgabengliederung, sachliche und räumliche Verwaltungsgliederung, Standortfestlegungen	11
5.2	Regelung und Überwachung des allgemeinen Dienstbetriebes	11, 10
5.2.1	Allgemeine Geschäfts- und Dienstanweisung, Anweisungen allgemeiner Art, Aktenordnung und Aktenplan	11, 10
5.2.2	Maßnahmen der Arbeitssicherheit (Federführung bei der Auswertung von Berichten und Vorschlägen des Betriebsärztlichen und Sicherheitstechnischen Dienstes), soweit nicht der Aufgabengruppe 11 zugeordnet	17, (14), 10
5.3	Zentrale Aufgaben des Datenschutzes	Daten- schutzbe- auftragte/r
5.4	Arbeitsorganisation und Rationalisierung	11
5.4.1	Organisationsberatung	11
5.4.2	Planung und Einführung wirtschaftlicher Arbeitstechniken und Arbeitsabläufe, auch Standardisierung	11
5.4.3	Organisationsuntersuchung, Organisationsentwicklung	11

5.4.4	Erstellung von Raumprogrammen	66
5.5	Planung und Unterstützung der Technikunterstützenden Informationsverarbeitung	10
5.5.1	Entwicklung und Einsatz der ADV-Verfahren	10
5.5.2	Betreuung und Steuerung der eingesetzten Hard- und Software, Netzwerke, Leitungsanlagen	10
5.5.3	Mitwirkung und Bearbeitung von Angelegenheiten in bzw. der Gremien der KDZ Rhein-Erft-Rur	10
5.6	Vorschlagswesen	11
6	Stellenbedarf, Stellenbewertung und Aufstellung des Stellenplanes	11
7	Mitwirkung beim Personaleinsatz	11
8	Übertragung besonderer Befugnisse	11
9	Ausübung der Bauherrenfunktion und Verwaltung der Verwaltungsgebäude (soweit nicht Unterhaltungsmaßnahmen des Bauamtes)	10
10	Eigen- und Fremdversicherung gegen Haftpflicht-, Feuer-, und andere Schäden	61
	- für Gebäude	61
	- für Inventar	61
	- für andere Risiken	20
11	Regelung der Lagerhaltung	10
12	Bedarfsfeststellung und Beschaffungen, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	10
13	Regelung der dienstlichen Benutzung dienstlicher, privater und öffentlicher Verkehrsmittel	11
14	Planung, Organisation und Durchführung von Dienstleistungen für die Gesamtverwaltung	10
14.1	Zentraler Schreibdienst	10

14.2	Druck- und Kopierwesen	10
14.3	Post- und Botendienst	10
14.4	Fernmelde- und Kommunikationseinrichtungen	10
14.5	Hausmeister- und -technische Dienste	10
14.6	Herausgabe der innerdienstlichen Mitteilungen	10
14.7	Sitzungsdienst	10
15	Regelung der Reinigung von Dienstgebäuden	10
16	Verwaltung der Bücher und Druckschriften (Verwaltungsbücherei)	10
17	Angelegenheiten der Kantine	10
18	Wartung, Pflege und Reparatur der Dienstfahrzeuge, soweit nicht private Spezialwerkstätten in Anspruch genommen werden	10
19	Mediendesign, Digitalisierung, Redaktionsarbeit und Reproduktion	01
20	Organisation	11
21	TUIV, Datenschutz	Daten- schutzbe- auftragte/r
22	Bürgerservice	10

AUFGABENGRUPPE 11: PERSONAL

1	Personalwirtschaftliche Grundsatzfragen	11
2	Federführung bei der Personalbedarfsplanung	11
3	Personalbeschaffung, insb. Stellenausschreibungen, Prüfung von Bewerbungen, Vorstellungsgespräche, Entscheidung über die Einstellungen	11
4	Personaleinsatz, insbesondere Zuweisung von Bediensteten und Umsetzungen; Stellenbesetzungskontrolle und Überwachung des Personalbestandes	11
5	Personalentwicklung, insbesondere Ausbildung, Fortbildung, Maßnahmen zur Förderung der Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft, beruflicher Aufstieg, Heranbildung von Führungskräften	11, 18
6	Grundsätze der Personalführung, insbesondere über die Auswahl, Einführung in den Arbeitsplatz, dienstliche Beurteilung, Beförderung, Zusammenarbeit	11
7	Personalkosten-Bedarfsermittlung, Überwachung der Personalkostenentwicklung	11
8	Bestellung zu besonderen Funktionen	11
9	Personalangelegenheiten der Bediensteten	11
9.1	Personalangelegenheiten der Beamten, insbesondere Ernennung, Einweisung in Stellen, Entlassung, Beförderung, Versetzung, Abordnung, Zurruhesetzung, Genehmigung von Nebentätigkeiten	11
9.2	Personalangelegenheiten der Beschäftigten, insbesondere Einstellung, Eingruppierung, Kündigung, Höhergruppierung, Zusatzversorgung, Entgeltumwandlung	11
9.3	Versorgung der Beamten, Dienstunfälle der Beamten, Dienstunfälle der Beschäftigten	11

9.4	Berechnung und Anweisung der Dienstbezüge und Entgelte, Sozialversicherung, Zusatzversorgung, Kindergeldangelegenheiten	11
9.5	Federführende Geltendmachung von anteiligen Verwaltungskosten (Personal-, Versorgungs-, Miet- und Sachkosten) gegenüber Dritten, Ablieferung von Einnahmen aus Nebentätigkeit	11
9.6	Urlaub, Dienstbefreiung, Sonderurlaub, Arbeitszeiterfassung, Kuren	11
9.7	Ausstellung von Dienstausweisen	11
9.8	Festsetzung und Anweisung der Reisekosten, Umzugskosten, Trennungsschädigungen, Unterstützungen, Gehaltsvorschüsse, Aufwandsentschädigungen, Feldaufwandsentschädigungen	11
	- für den Bereich der Kreisbediensteten	11
	- für den Bereich der Polizei	31
	- für den Bereich der Lehrer	40
9.9	Ehrung von Bediensteten	11
10	Disziplinarangelegenheiten	11
11	Federführung bei Dienstaufsichtsbeschwerden	11
12	Dienstwohnung auf der Straßenmeisterei	66
13	Arbeitssicherheit (Einrichtung des Betriebsärztlichen und des Sicherheitstechnischen Dienstes nach dem Arbeitssicherheitsgesetz, Bestellung von Sicherheitsbeauftragten nach der Reichsversicherungsordnung) einschließlich Wahrnehmung dieser Aufgaben für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden, soweit nicht der Aufgabengruppe 10 zugeordnet	11
14	Überwachung der arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen der Bediensteten	11
15	Allgemeine Zusammenarbeit mit der Personalvertretung, Zusammenarbeit mit den Tarifpartnern	11
16	Nachrufe, Kondolenzschreiben	11

17	Registrierung von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen, Zahlung von Krankenbezügen, Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen bei drittverschuldeter Arbeitsunfähigkeit	11
----	--	----

AUFGABENGRUPPE 12: ZENTRALES CONTROLLING

1	Beschaffung und Bereitstellung der für die politische Zielsetzung und Steuerungsaufgaben erforderlichen Informationen	20
2	Aufbau und Pflege der Controlling-Richtlinien	20
3	Klärung und Festlegung von Controlling-Standards, Planungs- und Kontrollinstrumenten, insbesondere von Kennzahlensystemen	20
4	Mitwirkung bei der Entscheidung über informationstechnische Standards und Normen, soweit Controlling davon betroffen ist	20
5	Mitwirkung und Koordination bei Zielfestlegung und Mitwirkung bei der Erstellung von Produktplänen	20
6	Gestaltung, Einrichtung, Koordination und Weiterentwicklung des Berichtswesens	20
7	Vollzugskontrolle von Rahmenvereinbarungen und Kontrakten, einschließlich Abweichungsanalysen	20

AUFGABENGRUPPE 13: PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**A PRESSEARBEIT**

- | | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Information und Beratung von Presse, Rundfunk, Fernsehen, Nachrichtenagenturen und anderen Medien | 01 |
| 2 | Pressekonferenzen, -besichtigungen, Vermittlung von Interviews | 01 |
| 3 | Beratung der Verwaltung über Pressearbeit, Inneninformation, Herausgabe eines Pressespiegels | 01 |
| 4 | Bild- und Nachrichtendokumentation | 01 |

B ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- | | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Herausgabe von Veröffentlichungen | 01 |
| 2 | Herausgabe amtlicher Bekanntmachungen (Amtsblatt) | 10 |

AUFGABENGRUPPE 14: RECHNUNGS- UND GEMEINDEPRÜFUNG

A	RECHNUNGSPRÜFUNG (örtliche Prüfung)	
1	Prüfung der Jahresrechnung	14
2	Laufende Prüfung der Kassenvorgänge und Belege (zwecks Vorbereitung der Prüfung der Jahresrechnung)	14
3	Dauernde Überwachung der Kreiskasse sowie Vornahme der Kassenprüfungen	14
4	Prüfung der Programme vor ihrer Anwendung bei Automation im Bereich der Haushaltswirtschaft	14
5	Prüfung der Finanzvorfälle gemäß § 56 Abs. 3 Haushaltsgrundsätzegesetz und § 100 Abs. 4 Landeshaushaltsordnung (Vorprüfung)	14
6	Prüfung von und Beratung bei Vergaben	14
7	Prüfung der Vorräte und Vermögensbestände	14
8	Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für öffentliche Mittel in Einzelfällen	14
9	Prüfung von Verbänden, Vereinen, Stiftungen und Gesellschaften, soweit das RPA als Prüfstelle bestimmt ist	14
10	Begleitende Prüfungstätigkeit und Beratung im Rahmen der Mitwirkung in Arbeitskreisen und Projektgruppen	14
11	Gutachtliche Stellungnahmen zu Fragen des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens sowie zu Verträgen	14
12	Sonderprüfungen	14

B	ANTIKORRUPTION	14
1	Korruptionsvermeidung	14
2	Anti-Korruptionsbeauftragte/r	14

AUFGABENGRUPPE 15: KOMMUNALAUF SICHT

1	Allgemeine Aufsicht	20
1.1	Allgemeine Aufsicht über Angelegenheiten der Gemeinden und Zweckverbände, Beratung in und Klärung von kommunalverfassungsrechtlichen Fragen	20
1.2	Förmliche und nichtförmliche Aufsichtsmaßnahmen im Rahmen der Rechtskontrolle, Mitwirkung bei Maßnahmen der sonstigen Aufsichtsbehörden	20
1.3	Prüfung und Genehmigung von Steuersatzungen der Gemeinden	20
1.4	Austräumungsverfahren zu den Berichten der überörtlichen Prüfung	20
1.5	Bearbeitung von kommunalaufsichtlichen Beschwerden, VOB-Beschwerden und Petitionen	20
2	Finanzaufsicht	20
2.1	Prüfung der Haushaltswirtschaft aufgrund der Anzeigen der Haushaltssatzungen und Nachtragssatzungen der Gemeinden, Beratung	20
2.2	Prüfung und Genehmigung von obligatorischen Haushaltssicherungskonzepten von Gemeinden und ihrer Fortschreibung	20
2.3	Prüfung sonstiger anzeige- oder genehmigungspflichtiger Maßnahmen der gemeindlichen Haushaltswirtschaft	20
2.4	Prüfung der Anzeigen der Gemeinden zu ihrer wirtschaftlichen und nichtwirtschaftlichen Betätigung	20
3	Personelle Kommunalaufsicht	20
3.1	Überprüfung der Stellenpläne, Stellenbewertung	20
3.2	Beamten- und tarifrechtliche Angelegenheiten der Dienstkräfte	20

3.3	Prüfung der Wahl der Wahlbeamten	20
3.4	Disziplinarangelegenheiten der Hauptverwaltungsbeamten	20, 30
3.5	Beschwerdeverfahren bei Disziplinarverfügungen gegen Gemeindebeamte	20
4	Angelegenheiten der kommunalen Gemeinschaftsarbeit der Gemeinden	20
5	Gebietsänderungen der Gemeinden	20
6	Vorbereitung und Durchführung von Europa-, Bundes-, Landes- und Kommunalwahlen	20
7	Volksinitiative, Bürgerbegehren und Bürgerentscheid	20
8	Angelegenheiten der Kreisverfassung	16, 20
8.1	Allgemeine Rechtsfragen der Kreisverfassung	20
8.2	Organisatorische Angelegenheiten der Kreisverfassung	16
9	Allgemeine Angelegenheiten der Kreisvertretung, des Kreis-ausschusses und anderer Ausschüsse	16
10	Änderungen des Kreisgebietes	20
11	Mitwirkung bei der Schaffung des Kreisrechts	20
11.1	Hauptsatzung und Geschäftsordnung	20
11.2	Mitwirkung bei der Schaffung sonstigen Kreisrechts	20
11.3	Herausgabe der Kreisrechtssammlung	11
12	Allgemeine Beziehungen und Mitgliedschaften des Kreises	20
12.1	Allgemeine Beziehungen zu anderen Körperschaften und Grundsatzangelegenheiten der interkommunalen Zusammenarbeit	11
12.2	Mitwirkung bei Einzelvereinbarungen	11

12.3	Regelung der Mitgliedschaft zu kommunalen Spitzenverbänden und kommunalen Instituten, zu Vereinen und sonstigen Organisationen	11
12.4	Bestellung bzw. Vorschlag von Vertretern bzw. Repräsentanten in Organen von juristischen Personen und Personenvereinigungen sowie in regionalen Einrichtungen	20

AUFGABENGRUPPE 17: ARBEITSSICHERHEIT

1	Arbeitssicherheitstechnische Aufgaben (Beratung des Dienstherren)	17
2	Betriebsärztliche Aufgaben	17

AUFGABENGRUPPE 19: GLEICHSTELLUNG

1	Verwaltungsinterne Gleichstellungsangelegenheiten	19
2	Frauenförderplan	19
3	Beratungs- und Informationsdienste	19

AUFGABENHAUPTGRUPPE 2: FINANZEN**Aufgabengruppe 20:****Kämmerei****Aufgabengruppe 21:****Kasse****Aufgabengruppe 23:****Liegenschaften**

AUFGABENGRUPPE 20: KÄMMEREI

1	Allgemeine Angelegenheiten der Haushaltswirtschaft	20
2	Finanz- und Investitionsplanung	20
3	Investitionsberatung und -kontrolle	20
4	Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen	20
4.1	Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung/ Nachtragssatzung und des Haushaltsplanes/ Nachtragshaushaltsplanes einschließlich deren Anlagen	20
4.2	Ausführung des Haushaltsplanes einschließlich zentraler Haushaltsüberwachung	20
4.3	Mitzeichnung aller Vorlagen mit finanziellen Auswirkungen	20
4.4	Stundung, Niederschlagung und Erlass von Ansprüchen, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	20
4.5	Aufstellung der Jahresrechnung	20
4.6	Aufstellung der Finanzstatistiken	20
4.7	Auswertung von Prüfungsberichten und Federführung bei der Ausräumung von Prüfungsbemerkungen von GPA und RPA	20
4.8	Aufsicht über die Geschäftsführung der Kreiskasse	20
5	Überwachung der Beteiligungen im Hinblick auf die Auswirkungen auf den Haushalt des Kreises	20
6	Angelegenheiten des Finanzausgleichs, der Kreisumlage und sonstiger Umlagen	20
7	Bearbeitung finanzieller Zuwendungen, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	20

8	Steuern, Gebühren und Beiträge sowie Mitwirkung beim Erlass von Abgabensatzungen bzw. bei der Festsetzung privatrechtlicher Entgelte, insbesondere bei Gebühren und Entgeltkalkulation	20
9	Kredite, kreditähnliche Rechtsgeschäfte, Kassenkredite	20
10	Bewirtschaftung des Anlagevermögens, der Rücklagen und der Geldanlagen	20
10.1	Gewährung von Darlehen und Schuldendiensthilfen aus Mitteln des Kreises, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	20
10.2	Mitwirkung bei der Bewirtschaftung der Kassenmittel einschließlich der Festlegung von Termin- und Festgeldern	20
10.3	Bewirtschaftung der Rücklagen	20
10.4	Beteiligungen, Wertpapiere, Kapitaleinlagen	20
11	Bürgschaften, Gewährverträge und andere Sicherheiten, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	20
12	Allgemeine Angelegenheiten bei Stiftungen, Schenkungen, fremden Kapitalvermögen, Spenden	20
13	Allgemeine Angelegenheiten des Kreises als Steuerschuldner, insbesondere bei Betrieben gewerblicher Art	20
14	Allgemeine Angelegenheiten der Kostenrechnung und der Betriebswirtschaft	20
14.1	Planung, Einführung und Steuerung von Kostenrechnungen	20
14.2	Betriebswirtschaftliche Grundsatzfragen	20
14.3	Wirtschaftlichkeitsberatung und -kontrolle	20
15	Grundsatzfragen und allgemeine Angelegenheiten der Beteiligungsverwaltung	20
16	Verwaltung von Beteiligungen, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	20

17	Schadensregulierung, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	20, 61
18	Federführung bei de Erstellung des Kreishaushalts auf das NKF	20
19	Geschäftsführung Ausschuss für Finanzen und Verwaltungsreform	20

AUFGABENGRUPPE 21: KASSE

1	Zahlungsverkehr	20
2	Verwaltung der Kassenmittel	20
3	Verwahrung von Wertgegenständen	20
4	Buchführung einschließlich Sammlung der Belege	20
5	Erstellen der Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüsse und Vorbereitung der Haushaltsrechnung	20
6	Überwachung der Zahlstellen	20
7	Mitwirkung bei der Gewährung von Stundungen und Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung von Niederschlagungen und Erlassen von Hauptforderungen	20
8	Fremde Kassengeschäfte	20
9	Zentrale Vollstreckung eigener und fremder öffentlich-rechtlicher Forderungen	20
9.1	Aufgaben der Vollstreckungsbehörde nach Verwaltungsvollstreckungsgesetz bei öffentlich-rechtlichen Geldforderungen, deren Beitreibung im Verwaltungszwangsverfahren erfolgt	20
9.2	Vollstreckungshilfe für andere	20
9.3	Festsetzung von Gebühren nach der Kostenordnung zum Verwaltungsvollstreckungsgesetz; von Säumniszuschlägen nach der Angabenordnung, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	20

AUFGABENGRUPPE 23: LIEGENSCHAFTEN

1	Erwerb, Veräußerung und Tausch von Grundvermögen einschließlich der Bestellung von Rechten des Kreises an Grundeigentum Dritter	61
2	Vertretung des Kreises in Bodenordnungsverfahren	61
3	Miet-, Pacht- und Leihverträge über fremde Grundstücke für Zwecke des Kreises	61
4	Federführung bei der Beantragung von Enteignungen für den Erftkreis	61
5	Leistung von Entschädigungen für Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und für persönliche Nutzungsrechte	61
6	Bewirtschaftung der bebauten und unbebauten Grundstücke, soweit nicht nach dem Nutzungszweck anderen Aufgabengruppen zugewiesen	61
6.1	Vermietung	61
6.2	Verpachtung	61
6.3	Nutzungsgestattungen	61
6.4	Bestellung von Erbbaurechten u.a. Rechten Dritter an Grundeigentum des Kreises	61
6.5	Überwachung im Hinblick auf Unterhaltung der baulichen Anlagen und der Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	61
7	Angelegenheiten des Kreises als Steuer- und Abgabenschuldner für sein Grundeigentum, soweit nicht der Aufgabengruppe 20 zugewiesen	61
8	Führen des Bestandsverzeichnisses über kreiseigene Grundstücke und Rechte an Grundstücken	61

9	Bewirtschaftung von kreiseigenen Jagd-, Fischerei-, Weide- u.ä. Rechten	61
----------	--	-----------

AUFGABENHAUPTGRUPPE 3: RECHT, SICHERHEIT UND ORDNUNG

Aufgabengruppe 30:	Recht
Aufgabengruppe 31:	Polizeiverwaltung
Aufgabengruppe 32:	Sicherheit und Ordnung
Aufgabengruppe 33:	Ausländer, Staatsangehörigkeit, Personenstand
Aufgabengruppe 35:	Sozialversicherung
Aufgabengruppe 36:	Straßenverkehr
Aufgabengruppe 38:	Zivilschutz, Feuerschutz und Rettungsdienst
Aufgabengruppe 39:	Veterinärwesen

AUFGABENGRUPPE 30: RECHT

1	Rechtsberatung für die Verwaltung, insbesondere Anfertigung von Rechtsgutachten	30
2	Mitwirkung beim Erlass von Rechtsvorschriften des Kreises und (datenschutz-) rechtlich relevanten Dienstanweisungen	30, Datenschutzbeauftragte/r
3	Mitwirkung bei der Erarbeitung von Musterverträgen, Benutzungsordnungen und allgemeinen Bedingungen, soweit sie rechtliche Bedeutung haben	30
4	Mitwirkung beim Abschluss von rechtlich schwierigen Verträgen und der Abgabe von rechtlich schwierigen Willenserklärungen	30
5	Mitwirkung bei Vereinbarungen des Kreises nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit und an Zweckverbandsatzungen, wenn der Kreis Mitglied eines Zweckverbandes werden soll	30
6	Bearbeitung von Sonderaufträgen des Landrates	30
7	Mitwirkung bei rechtlich schwierigen oder rechtlich grundsätzlichen Entscheidungen und bei derartigen Vorlagen für Vertretungsorgane	30
8	Bearbeitung sämtlicher Schadensersatzansprüche des Kreises und zu Lasten des Kreises sowie des Landes NW für den Landrat als Kreispolizeibehörde	20, 30, 31
9	Mitwirkung bei der Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen gegen Mitarbeiter	30
10	Durchführung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen bei privatrechtlichen Forderungen des Kreises sowie bei Forderungen des Landes NRW für den Landrat als Kreispolizeibehörde	20

11	Führung von schwierigen Rechtsstreitigkeiten vor den Verwaltungs-Gerichten einschließlich der sich hieraus ergebenden Vertretung in der mündlichen Verhandlung; im übrigen die Korrespondenz mit den vom Kreis eingeschalteten Rechtsanwälten in schwierigen Fällen Ausgenommen sind Streitverfahren in der ersten Instanz der Ämter 11, 31, 32, 36, 40, 50, 51, 62, 64	30
12	Strafanzeigen und -anträge	30
13	Fertigung von Kostenfestsetzungsbescheiden nach § 80 VwVfG	30
14	Mitzeichnung bei allen schriftlichen Verfügungen der Ämter 20, 39, 53, 61, 63, 70, die gemäß § 80 Abs. 2 VwGO für sofort vollziehbar erklärt werden.	30
15	Vorbereitung der Wahl von ehrenamtlichen Richtern	30
16	Mitwirkung bei Gegendarstellungen nach dem Landespressegesetz	30
17	Durchführen von Disziplinarverfahren	11, 30, 31
18	Schadensregulierung aus Versicherungsfällen	20
19	Datenschutzbeauftragte/r	Daten- schutzbe- auftragte/r

AUFGABENGRUPPE 31: POLIZEIVERWALTUNG

1	Allgemeine Verwaltung, Organisation, Personalverwaltung, Datenschutz	31
1.1	allgemeine Verwaltungsangelegenheiten - Organisation, Geschäftsordnung und Geschäftsverteilung	31
1.2	Angelegenheiten des Personalrates	31
1.3	Personalplanungsmaßnahmen	31
1.4	Disziplinarangelegenheiten, Nebentätigkeiten, Rechtsschutz	31
1.5	Arbeitszeitangelegenheiten	31
1.6	Personalangelegenheiten der Beamten - Ernennungen, Entlassungen, Versetzungen, Abordnungen, Um- setzungen, Zurrufesetzungen, Jubiläen, Entsendung zu Fortbil- dungsmaßnahmen, Beurteilungswesen -	31
1.7	Personalangelegenheiten der Beschäftigten - Einstellungen, Einweisung in Stellen, Kündigungen, Höhergrup- pierungen, Jubiläen, Beurteilungswesen -	31
1.8	Urlaub, Dienstunfallangelegenheiten, Dienstreisen, Schwer- behindertenangelegenheiten, Mutterschutzangelegenheiten, Sozi- aler Ansprechpartner (SAP)	31
1.9	Dienst- und Fachaufsichtsbeschwerden	31
1.10	Angelegenheiten des Kreispolizeibeirates	31
1.11	Veränderungsdienst mit dem Landesamt für Besoldung und Ver- sorgung NW für Beamte und Beschäftigte sowie mit dem Lan- desamt für Datenverarbeitung und Statistik	31
1.12	Dienstausweise, Bekleidungswesen, Kranken- und Urlaubskartei	31

1.13	Persönliche Ausgaben, Trennungsentschädigung, Beihilfen, Reise- und Umzugskosten, freie Heilfürsorge, Gehaltsvorschüsse, Unterstützungen, Kostenübernahmeerklärungen	31
1.14	Angelegenheiten des Datenschutzes und der Datensicherheit für die gesamte KPB Bergheim	31
1.15	VS-Angelegenheiten, Sicherheitsüberprüfungen	31
2	Recht	31
2.1	Versammlungen, Demonstrationen, Vereinssachen, Amtshilfeersuchen	31
2.2	Gnadensachen, Straferlass, Strafaufschub	31
2.3	Waffen-, Sprengstoff- und Schießstandangelegenheiten	31
2.4	Bearbeitung sämtlicher Schadenersatzansprüche des Landes NW und zu Lasten des Landes NW für den Landrat als Kreispolizeibehörde nach BGB, LBG, BeamtVG und PolG	31
2.5	Abschleppangelegenheiten, Sicherstellungen und Versetzungen, Versteigerungen/Verwertung, Vertragsangelegenheiten	31
2.6	Anträge auf Vernichtung von ED- und KPS-Unterlagen	31
3	Haushalts- und Wirtschaftsangelegenheiten	31
3.1	Allgemeine Haushaltsangelegenheiten	31
3.2	BdH-Sachbearbeitung und Rechnungsprüfungsangelegenheiten (Beauftragter des Haushalts)	31
3.3	Handvorschuss, Ersatz von Sachschäden, Wohnungsfürsorge	31
3.4	Sächliche Ausgaben, Beschaffung des Geschäftsbedarfs, der Geräte und Ausstattungsgegenstände, Sachverständige und Zeugen, Dolmetscherkosten, Vorzeigegelder, Abrechnung von Blutproben, Gutachtern, Schlüsseldienstkosten, Einziehung von Privatgesprächsgebühren, Gebühren für Großraum- und Schwertransporte, Fahndungskosten, Reparatur- und Wartungsdienst und Gebührenrechnungen für Fehlalarme aufgrund einer Überfall- und Einbruchmeldeanlage ohne Anschluss an die Polizei	31

3.5	Bücher und Zeitschriften	31
3.6	Postdienst	31
3.7	Einsatzverpflegung	31
3.8	Unterbringungs- und Mietangelegenheiten, Bauunterhaltung, Reinigungswesen	31
3.9	Arbeitssicherheit, Bestellung von Sicherheitsbeauftragten	31
3.10	Angelegenheiten des Vergabewesens und Regelung der Lagerhaltung	31

AUFGABENGRUPPE 32: SICHERHEIT UND ORDNUNG

1	Gewerbeangelegenheiten	32
1.1	Allgemeine Gewerbeangelegenheiten	32
1.2	Überwachung von Gewerbebetrieben	32
1.2.1	Bekämpfung der Schwarzarbeit	32
1.2.2	Handwerksangelegenheiten	32
1.2.3	Gewerbeuntersagungen	32
1.3	Schornsteinfegerangelegenheiten	32
1.4	Ausstellungen, Märkte und Messen	32
1.5	Makler, Bauträger, Baubetreuer	32
1.6	Erlaubnisse zur Führung von Berufsbezeichnungen bei Heilhilfsberufen wie Hebammen, Heilpraktikern, Rettungsassistenten usw.	53
1.7	Private Krankenanstalten	32
2	Aufgaben nach dem Heimgesetz, soweit nicht Aufgabengruppe 50 zugewiesen	32
3	Angelegenheiten der Blindenwerkstätten	32
4	Umweltschutz, soweit nicht anderen Aufgabengruppen zugewiesen	61
4.1	Umweltbüro	32
4.2	Immissionsschutz	32
4.3	Lärmbekämpfung	32
4.4	Ordnungsbehördliche Maßnahmen der Umwelthygiene	32

4.5	Aufgaben nach dem Chemikaliengesetz	39
4.6	Federführung für die Aufgaben nach der Giftverordnung	39
4.7	Aufgaben nach der Verordnung über die Verwendung von Phosphorwasserstoff zur Schädlingsbekämpfung	39
4.8	Aufgaben nach der Gefahrstoffverordnung	39
5	Sonn- und Feiertagsschutz	32
6	Aufgaben der unteren Jagdbehörde und der unteren Fischereibehörde	39
7	Begräbniswesen	32
8	Aufgaben nach dem Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft (Gräbergesetz)	32
9	Aufgaben nach dem Wehrpflichtgesetz	32
9.1	Mitwirkung bei Befreiungen und Zurückstellungen	32
9.2	Vorschläge für die Besetzung von Musterungsausschuss, Musterungskammer, Prüfungsausschuss und Prüfungskammer	32
10	Aufgaben der Festsetzungsbehörde nach dem Schutzbereichsgesetz	32
11	Aufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden und Gewerbeämter, soweit nicht der Aufgabengruppe 33 zugewiesen	32
12	Aufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden, soweit nicht der Aufgabengruppe 33 zugewiesen	32
13	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen der Volkszählung	32
14	Ordensangelegenheiten, Anerkennung von Rettungstaten	32
15	Vollzugs- und Ermittlungsdienst	32

**AUFGABENGRUPPE 33: AUSLÄNDER, STAATSANGEHÖRIGKEIT,
PERSONENSTAND**

1	Ausländerangelegenheiten	32
1.1	Erteilung und Versagung von Aufenthaltsgenehmigungen sowie Duldungen	32
1.2	Mitwirkung in Visaangelegenheiten	32
1.3	Ausweisung und Abschiebung von Ausländern	32
1.4	Erteilung und Versagung von Passersatzpapieren	32
1.5	Behandlung von Asylbewerbern	32
1.6	Durchführung ausländerrechtlicher Kontrollen	32
1.7	Aufsichts- und Widerspruchsangelegenheiten für die Ausländerbehörden Bergheim und Kerpen	32
2	Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	32
2.1	Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit	32
2.2	Ausstellung von Staatsangehörigkeitsurkunden	32
2.3	Ausstellung von Bescheiden über den Nichtbesitz der deutschen Staatsangehörigkeit	32
2.4	Entscheidung und Vollzug von Einbürgerungen, auf die ein Rechtsanspruch besteht	32
2.5	Mitwirkung bei sogenannten Ermessenseinbürgerungen, der Entlassung aus der deutschen Staatsangehörigkeit und der Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit	32
2.6	Mitwirkung bei der Aufnahme von Deutschen und Volksdeutschen aus Ost- und Südosteuropa	32

3	Namensangelegenheiten	32
3.1	Änderung von Vor- und Familiennamen	32
3.2	Sonstige namensrechtliche Angelegenheiten	32
4	Aufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden als Melde-, Personalausweis- und Passbehörden	32
5	Standesamtsaufsicht	32

AUFGABENGRUPPE 35: SOZIALVERSICHERUNG

1	Auskunftserteilung in Sozialversicherungsangelegenheiten	32
2	Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch, Allgemeiner Teil	32
3	Untersuchung von Unfällen	32
4	Aufsicht über die gesetzlichen Krankenkassen auf Kreisebene	32
5	Wahlen zu den Organen der Sozialversicherung	32
6	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Bereich der Pflegeversicherung	32

AUFGABENGRUPPE 36: STRAßENVERKEHR

1	Straßenverkehrsangelegenheiten	36
1.1	Fahrerlaubnisse	36
1.2	Zulassung von Kraftfahrzeugen	36
1.3	Gewerbsmäßiger Kraftfahrzeugverkehr	36
1.4	Verkehrserziehung	36
1.5	Verkehrslenkung, Verkehrssicherung	36
1.6	Mitwirkung bei der Verkehrsplanung	36
2	Fahrschulen, Fahrlehrer	36
3	Öffentlicher Nahverkehr	36
4	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr	32
4.1	Verfolgung und Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten, soweit nicht zentral einer anderen Aufgabengruppe zugewiesen	32
4.2	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen der Überwachung von Sozialvorschriften im Straßenverkehr	32
4.3	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Rahmen der Überwachung von Gefahrgutvorschriften im Straßenverkehr	32
4.4	Überwachung der Einhaltung zulässiger Höchstgeschwindigkeiten im Straßenverkehr an Gefahrenstellen	32
4.5	Verfolgung und Ahndung von Verstößen gegen das Bundesfernstraßengesetz und das Straßen- und Wegegesetz NW	32
5	Mitwirkung bei der Durchführung des Verkehrssicherstellungsgesetzes	36

6 Vollzugs- und Ermittlungsdienst

32, 36

**AUFGABENGRUPPE 38: ZIVILSCHUTZ, FEUERSCHUTZ UND
RETTUNGSDIENST**

1	Leitstelle für den Feuerschutz, Rettungsdienst und Großschadensereignisse	Stadt Kerpen (Amt 13)
2	Feuerschutz	32
2.1	Aufgaben und Einrichtungen des überörtlichen Feuerschutzes	32
2.2	Aus- und Fortbildung der Feuerwehren kreisangehöriger Gemeinden, Kreisausbildungsstätte Bedburg-Rath	32
2.3	Aufsicht über die Feuerwehren der kreisangehörigen Gemeinden	32
2.4	Vorbeugender Brandschutz	32
2.5	Bewilligung und Zuweisung von Mitteln aus dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer an die örtlichen Feuerschutzträger	32
3	Rettungsdienst	32
3.1	Bedarfspläne	32
3.2	Rettungswachen	32
3.3	Zusammenarbeit mit den Krankenhäusern und Hilfsorganisationen	32
3.4	Aufsicht über die Rettungswachen kreisangehöriger Gemeinden	32
4	Katastrophenschutz	32
4.1	Friedensmäßiger Katastrophenschutz	32
4.1.1	Katastrophenschutz- und Sonderschutzpläne	32
4.1.2	Katastrophenschutzleitung (-Stab)	32

4.1.3	Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Einrichtungen und Einheiten sowie Hilfsorganisationen	32
4.1.4	Übungen und Ausbildungsveranstaltungen	32
4.1.5	Aufsicht über die örtlichen Katastrophenschutzbehörden	32
4.1.6	Personalauskunfts- und Schadensmeldestelle	32
4.2	Erweiterter Katastrophenschutz	32
4.2.1	Beaufsichtigung der Katastrophenschutzdienste	32
4.2.2	Helferangelegenheiten	32
4.2.3	Wirtschaftliche Angelegenheiten des Katastrophenschutzes	32
5	Ziviler Bevölkerungsschutz	32
5.1	Behördenselbstschutz	32
5.2	Warndienst	32
5.3	Zivile Alarmplanung	32
5.4	Aufenthaltsregelung	32
5.5	Mitwirkung bei den Sicherstellungsgesetzen	32
5.6	Anforderungsbehörde nach dem Bundesleistungsgesetz	32
5.7	Zivil-militärische Zusammenarbeit	32
5.8	Mitwirkung bei Unabkömmlichstellungen nach dem Wehrpflichtgesetz	32
5.9	Maßnahmen zum Schutz von Kultur- und Schriftgut	32
5.10	Schutzbau	32
5.11	Verwaltung von Hilfskrankenhäusern	32
5.12	Orts- und Kreisbeschreibungen	32

AUFGABENGRUPPE 39: VETERINÄRWESEN

1	Tierseuchenbekämpfung	39
2	Überwachung von Viehhandel und Tierverkehr	39
3	Tierkörperbeseitigung	39
4	Tierschutz	39
5	Tierhaltung/Tiergesundheit	39
6	Lebensmittelüberwachung	39
7	Fleischhygiene, Schlachttier- und Fleischuntersuchungen	39
8	Überwachung von Schlachthöfen	39
9	Überwachung des innergemeinschaftlichen Verkehrs von Fleisch	39
10	Ein- und Ausfuhrüberwachung von Fleisch	39
11	Geflügelfleischhygiene	39
12	Milchhygiene	39
13	Futtermittelüberwachung	39
14	Tierarznei- und Betäubungsmittelüberwachung	39

AUFGABENHAUPTGRUPPE 4: SCHULE UND KULTUR

Aufgabengruppe 40:	Schulen
Aufgabengruppe 41:	Kultur
Aufgabengruppe 43:	Weiterbildung
Aufgabengruppe 47:	Archiv

AUFGABENGRUPPE 40: SCHULEN

A	AUFGABEN DES SCHULTRÄGERS (Verwaltung kreiseigener Schulen)	40
1	Schulentwicklungsplanung	40
2	Errichtung, Auflösung und Änderung von Schulen	40
3	Organisation des Schulbetriebes	40
4	Schulbau (Erstellung von Raumprogrammen, Mitwirkung bei der Planung, Bearbeitung der Anträge auf Landeszuweisungen)	40
5	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Schulgrundstücke und Schulgebäude, soweit nicht Aufgabengruppe 20 und 66 zugewiesen	40
6	Beschaffung und Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen und Geräten	40
7	Beschaffung von Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln	40
8	Organisation von Schülerspezialverkehren, Fahrtkostenerstattung und Verkehrssicherheit	40
9	Schülerangelegenheiten (Einschulungsverfahren, Umschulungen, Schulpflichtangelegenheiten etc.)	40
10	Ausübung des Vorschlagsrechts für Funktionsstellen	40
11	Schulstatistiken	40
12	Nichtpädagogisches Personal an den kreiseigenen Schulen	40

B	ANGELEGENHEITEN DER SCHULAUF SICHT	40
1	Schulrechtsangelegenheiten	40
2	Personalsachbearbeitung der Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen	40
3	Stellenplanangelegenheiten	40
4	Besoldungsnebensgeschäfte, soweit nicht der Aufgabengruppe 11 zugewiesen	40
5	Lehrerfortbildung	40
6	Schülerangelegenheiten	40
6.1	Schulpflichtangelegenheiten	40
6.2	Sonstige Schülerangelegenheiten (Hauptschulabschlussprüfungen, Schülerbetriebspraktika, muttersprachlicher Unterricht, Sonderunterricht, Sprachprüfungen u.a.)	40
6.3	Schulveranstaltungen (Wanderfahrten, Landesjugendplan u.a.)	40
7	Schulstatistiken (Amtliche Schulstatistik u.a.)	40
C	SONSTIGE SCHULANGELEGENHEITEN	40
1	Schulsport	40
2	Verwaltung der Jugendbildungsstätten	51
3	Hilfen bei der Schulwahl, Schullaufbahnberatung, Hilfen bei Schulleistungsschwierigkeiten, Beratung zur Leistungsentwicklung, Förderberatung, Hilfen bei Verhaltensauffälligkeiten, Beratung zur Sozial-Integration, Zusammenarbeit mit Schulen, Schüler-Elternberatung, Lehrerberatung, Lehrerfortbildung, Organisationsentwicklung in Schulen, Schulpsychologischer Dienst	40
4	Förderung der Hochbegabung im Rhein-Erft-Kreis und der Region	40

5	Bildungsregion	51
5.1	Bildungsnetzwerk	51
5.2	Berufswahlorientierung	51

AUFGABENGRUPPE 41: KULTUR

1	Planung des kulturellen Angebots des Kreises	47
2	Kulturelle Veranstaltungen, insbesondere Ausstellungen	47
3	Förderung der Kunst und sonstige Kulturförderung	47
4	Herausgabe von Büchern und Schriften zur Heimatkunde und Kultur des Kreises	47
5	Förderung kultureller Zusammenarbeit	47
6	Denkmalschutz und Denkmalpflege	47
7	Verwaltung der Kunstwerke des Rhein-Erft-Kreises	47

AUFGABENGRUPPE 43: WEITERBILDUNG

1	Weiterbildungs-Koordinierungsplanung	40
----------	---	-----------

AUFGABENGRUPPE 47: ARCHIV

1	Vorarchivarische Betreuung	47
2	Sicherung (Ordnung und Sicherheit im Archiv, Bestandsergänzung [Erfassung und Übernahme], Magazindienst, Archivtechnik [Konservierung, Restaurierung, Reprographie, Kopierung, Verfilmung])	47
3	Bewertung Wert der Dokumente nach Bewertungsgrundsätzen ([Archivwürdigkeit, Massenschriftgut, repräsentative Auswahl], Bewertungshilfsmittel beachten, Kassation)	47
4	Erschließung (Ordnung und Verzeichnung, Erarbeiten von Findhilfsmitteln [Findkartei, Repertorium, Bestandsübersicht, Spezialinventar, Register, für Schriftgut: Aktenplan, Ablieferungsverzeichnis])	47
5	Beratung der Archive im Kreisgebiet	47
6	Auswertung (Bereitstellen eines wissenschaftlichen Auskunftssapparates für die Benutzung, Öffentlichkeitsarbeit und Informations-tätigkeit [Dokumentaustellung, Archivprospekt], Publikumstätigkeit)	47

AUFGABENHAUPTGRUPPE 5: SOZIALES, JUGEND UND GESUNDHEIT**Aufgabengruppe 50:****Soziales****Aufgabengruppe 51:****Jugend****Aufgabengruppe 53:****Gesundheit**

AUFGABENGRUPPE 50: SOZIALES

1	Sozialplanung	50
2	Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch, Allgemeiner Teil, Aufklärung und Beratung nach diesem Gesetz, soweit die Aufgabengruppe 50 betroffen ist	50
3	Zusammenarbeit mit Trägern der freien Wohlfahrtspflege und anderer Stellen; Förderung der Träger freier Wohlfahrtspflege; Mitwirkung in Arbeitsgemeinschaften; Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft der Verbände der freien Wohlfahrtspflege und des Rhein-Erft-Kreises	50
4	Aufgaben als örtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem SHG, soweit nicht durch Satzung delegiert und dem Landespflegegesetz	50
4.1	Persönliche Hilfen	50
4.1.1	Im Einzelfall erforderliche Beratung	50
4.1.2	Allgemeine Lebenshilfe	50
4.1.3	Persönliche Betreuung	50
4.2	Wirtschaftliche Hilfen	50
4.2.1	Hilfe zum Lebensunterhalt	50
4.2.2	Hilfe in besonderen Lebenslagen	50
4.2.3	Gewährung nach dem Pflegegeld	50
5	Fachaufsicht als örtlicher Träger der Sozialhilfe	50
6	Aufgaben der Sozialhilfe, zu denen der örtliche Träger durch den überörtlichen Träger herangezogen ist	50
7	Seminararbeit	50

7.1	Geschäftsstelle Pflegekonferenz	50
7.2	Beratung für Senioren, Pflegebedürftige und die Angehörigen sowie Durchführung von Veranstaltungen	50
8	Koordinierungsstelle für ausländische Mitbürger und Ausländerbeiräte	32
8.1	Durchführung von Schulungsmaßnahmen für Ausländerbeiräte	32
8.2	Durchführung von Schulungsmaßnahmen für Mitarbeiter in der Ausländer- und Asylbetreuung	32
9	Durchführung von Ausbildungsmaßnahmen für ehrenamtliche Mitarbeiter in der Seminararbeit	50
10	Hilfe zur Arbeit, Durchführung von Sonderprogrammen aus EU-Mitteln und des Landesprogramms	40
11	Aufgaben nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz	50
12	Aufgaben nach dem Häftlingshilfegesetz	50
13	Aufgaben nach dem Bundesvertriebenengesetz	50
14	Aufgaben nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz und nach dem Landesaufnahmegesetz	50
15	Kreisbeirat für Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen	50
16	Aufgaben nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz - 1. und 2. SED-Unrechtbereinigungsgesetz -	50
17	Kündigungsschutzverfahren für Schwerbehinderte	50
18	Begleitende Hilfe im Arbeits- und Berufsleben für Schwerbehinderte	50
19	Beratung in Fragen des Schwerbehindertenrechts, des Vertriebenenrechts und des strafrechtlichen Rehabilitierungsrechts	50
20	Förderung von sozialen Diensten, Veranstaltungen und Einrichtungen	50

21	Krankenversorgung für die Empfänger von Unterhaltshilfe nach dem Lastenausgleichsrecht	50
22	Fachaufsicht in Angelegenheiten der Befreiung von der Rundfunkbefreiungspflicht und Mitwirkung bei der Fernsprechgebührenermäßigung	50
23	Beratung und Hilfen für Blinde	50
24	Aufgaben nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	50
25	Abschluss von Verträgen über die ärztliche Arzneimittel und Krankenversorgung im Rahmen der Sozialhilfe	50
26	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und Unterhaltsbeihilfen für Schüler nach dem Unterhaltsbeihilfengesetz	50
27	Ehrenamt	50
28	Aufgaben nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	50
29	Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft nach SGB IX	50

AUFGABENGRUPPE 51: JUGEND

1	Jugendhilfeplanung	51
2	Auskunftserteilung nach dem Sozialgesetzbuch, Allgemeiner Teil, Aufklärung und Beratung nach diesem Gesetz, soweit die Aufgaben- gruppe 51 betroffen ist	51
3	Zusammenarbeit mit freien Trägern der Jugendhilfe und anderen Stellen; Förderung freier Träger der Jugendhilfe (z. B. Aus- und Fort- bildung der Mitarbeiter, Fachberatung); Bildung von Arbeitsgemein- schaften	51
4	Aufgaben nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) Insbesondere:	51
4.1	Vormundschaftswesen	51
4.2	Hilfen zur Erziehung	51
4.2.1	Persönliche Hilfen, wie formlose Erziehungshilfe, Erziehungsbeistand- schaft, Jugendgerichtshilfe, außerfamiliäre Erziehung in Pflegestellen und Heimen gem. §§ 33 und 34 KJHG, Adoptionsvermittlung, INSPE gem. § 35 (kreisweit) KJHG (INSPE = Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung)	51
4.2.2	Erziehungs- und Familienberatung; Trennungs- und Scheidungsbera- tung; Beratung bei Gewalt, Missbrauch, Vernachlässigung; Jugendbera- tung; Psychotherapie von Kindern und erwachsenen Bezugsperso- nen	51
4.2.3	Wirtschaftliche Hilfen	51
4.3	Diagnostik und Behandlung von Entwicklungs- und Verhaltensstö- rungen im Kindes- und Jugendalter, Kinderneurologie, Entwicklungs- psychologie, Logopädie, Ergotherapie, Psychomotorik, Krankengym- nastik, Heilpädagogik, EEG	SPZ
4.4	Heilbehandlung und Hilfen bei Sprachstörungen von Kindern	SPZ

4.5	Jugendarbeit	51
4.6	Kindergärten und Tageseinrichtungen	51
4.6.1	Förderung und Betrieb von Kindergärten und sonstigen Tageseinrichtungen für Kinder	51
4.6.2	Erhebung von Kindergartenbeiträgen	51
4.7	Förderung von Freizeit- und Ferienmaßnahmen, innerdeutsche und internationale Jugendbegegnung, Partnerschaften	51
4.8	Mitwirkung bei der Heimaufsicht und beim Schutz von Minderjährigen in Heimen und Kinderhäusern	51
4.9	Öffentliche Anerkennung der Träger der freien Jugendhilfe	51
4.10	Jugendsozialarbeit	51
5	Aufgaben nach dem Adoptionsvermittlungsgesetz	51
6	Unterhaltsvorschusskasse	51
7	Aufgaben zum Schutz der Jugend, insbesondere	51
7.1	Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit	51
7.2	Mitwirkung bei Jugendschutzmaßnahmen	51
7.3	Honorarabrechnungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz	53
8	Andere Aufgaben der Jugendhilfe nach Bundes- und Landesrecht	51
9	Planung, Verwaltung und Betrieb der eigenen Einrichtungen der Jugendhilfe	51
10	Anregung und Förderung der Errichtung und des Betriebes von Diensten, Einrichtungen und Veranstaltungen der Träger der freien Jugendhilfe	51
11	Aufgaben des Jugend- und Sozialen Dienstes, soweit nicht als Teilaufgaben bei den Aufgabengruppen 50, 51 und 53 besonders aufgeführt	51
12	Betreuungsstelle	51

12.1	Jugendberufshilfe	51
12.2	Berufskolleg/ Betrieb zur Förderung von Jugendlichen ohne Arbeits-/ Ausbildungsplatz	51

AUFGABENGRUPPE 53: GESUNDHEIT

1	Medizinalaufsicht, insbesondere über	53
1.1	Medizinalpersonen, Hebammen, Heilpraktiker, Diplompsychologen, sonstiges ärztliches Hilfspersonal und Desinfektoren, Ambulante Krankenpflege	53
1.2	Krankenhäuser, Kinder-, Jugend- und Altenheime, Asyl- und Obdachlosenunterkünfte, Schulen und Wohngemeinschaften	53
1.3	Apotheken und Drogerien und den Verkehr mit Arzneimitteln einschließlich Betäubungsmitteln und gefährlichen Stoffen	53
1.4	Rettungs- und Transportwesen	53
1.5	Bestattungswesen	53
1.6	Katastrophen- und Zivilschutz	53
2	Gesundheitsschutz, insbesondere	53
2.1	Umwelthygiene/gesundheitsbezogener Umweltschutz	53
2.1.1	Trinkwasser	53
2.1.2	Badegewässer	53
2.2	Gewerbehygiene	53
2.3	Mitwirkung bei der Planung öffentlicher Bauten	53
2.4	Mitwirkung bei der Bauleitplanung	53
2.5	Infektionsschutz	53
2.6	Aufgaben nach den internationalen Gesundheitsvorschriften, Impfwesen, usw.	53

2.7	Aufgaben nach dem Gesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten	53
2.8	Drogen-, Medikamenten- und Alkoholmissbrauch	53
3	Gesundheitshilfe (-fürsorge) Insbesondere:	53
3.1	Aufgaben nach den Vorschriften des Sozialrechts, soweit die Aufgabengruppe 53 - Gesundheit - betroffen ist	53
3.2	Sozialpsychiatrische Hilfe - auch Jugend- und Gerontopsychiatrie	53
3.3	Behindertenhilfe	53
3.4	Gesundheitshilfe für geriatrische Patienten	53
3.5	Gesundheitshilfe für Süchtige und Drogenabhängige	53
3.6	AIDS-Beratung	53
3.7	Mutter- und Kindberatung, Hilfe in sozialen Notlagen bei Schwangeren	53
3.8	Gesundheitsvorsorge für Kinder und Jugendliche	53
3.8.1	Jugendärztlicher Dienst	53
3.8.2	Zahnärztlicher und jugendzahnärztlicher Dienst	53
3.9	Ärztliche Beratung und Hilfe für spezielle Zielgruppen im Einzelfall	53
3.10	Aufgaben nach dem Landespflegegesetz	50
4	Amts-, gerichts- und vertrauensärztliche Gutachter- und Beratungsaufgaben (ärztlicher Dienst)	53
5	Laborwesen	53
6	Jahresgesundheitsbericht und Führung von Statistiken (Todesursachenstatistik usw.)	53
7	Gesundheitserziehung	53

8 Honorarabrechnungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

AUFGABENHAUPTGRUPPE 6: BAUWESEN

Aufgabengruppe 61:	Kreisplanung
Aufgabengruppe 62:	Vermessung und Kataster
Aufgabengruppe 63:	Bauordnung
Aufgabengruppe 64:	Wohnungsbauförderung
Aufgabengruppe 65:	Hochbau
Aufgabengruppe 66:	Tiefbau

AUFGABENGRUPPE 61: KREISPLANUNG

1	Kreisentwicklungsplanung	61
2	Ermittlung von Planungsgrundlagen	61
3	Erstellen eines Kreisraumordnungskatasters, eines Planungsatlantens	61
4	Erarbeitung von Planungskonzepten	61
5	Mitwirkung als Träger öffentlicher Belange in der Landesplanung (einschließlich Braunkohlenplanung), in Fachplanungen (u.a. Planfeststellungen, Zulassungs-, Genehmigungs-, ähnlichen Verfahren) und in sonstigen Verfahren (bei Regionalplanung, Betriebsplanverfahren)	66
6	Bauleitplanung, Städtebauförderung, städtebauliche Sanierung, Mitwirkung als Träger öffentlicher Belange	61
7	Planungsaufsicht	61
8	Landschaftsplanung	61
9	Mitwirkung als Träger öffentlicher Belange	66
10	Biotopverbundplanung	61
11	Projektplanung	61
12	Ausführungsplanung und Umsetzung von Festsetzungen der Landschaftspläne	61
13	Ausführungsplanung und Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen	61
14	Aufgaben im Zusammenhang mit gesetzlich geschützten Biotopen	61
15	Einstweilige Sicherstellung von schützenswerten Landschaftsteilen	61

16	Betreuung von Schutzgebieten und Schutzobjekten, Pflege- und Entwicklungspläne, Beschilderung, Pflege	61
17	Führung des Verzeichnisses der Schutzgebiete	61
18	Erteilung von Ausnahmen und Befreiungen	61
19	Umsetzung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung nach den Vorschriften von Landes- und Bundesgesetzen sowie EU-Richtlinien in Planverfahren und bei Einzelvorhaben	61
20	Führung des Ausgleichsflächenkatasters	61
21	Überwachung von Ausgleichsmaßnahmen und Ökokonten	61
22	Überwachung und Durchsetzung der Gebote und Verbote des Landschaftsgesetzes NRW	61
23	Erstellen von Programmen, Maßnahmen- und Flächenkonzepten zum Artenschutz	61
24	Förderung von Maßnahmen der Landschaftspflege und des Naturschutzes	61
25	Betreuung und Fortbildung der Landschaftswacht	61
26	Ordnungsrechtliche Maßnahmen sowie Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach Landesrecht sowie internationalem Recht	61
27	Aufgaben nach Artenschutzrecht	61
28	Bewirtschaftung, Überwachung und Unterhaltung sowie Maßnahmen der Verkehrssicherung auf unbebauten kreiseigenen Grundstücken, soweit dieses nach dem Nutzungszweck der Aufgabengruppe 61 zugewiesen ist	61
29	Durchführung von und Mitwirkung bei Kreis-, Landes- und Bundeswettbewerben	61
30	Erstellung einer Radwanderkarte	61
31	Geschäftsstelle Erftkonferenz	61

32	Erholung in der freien Landschaft	61
33	Kennzeichnung von Reitpferden, Einnahme der Reitabgabe	61
34	Erstellung und Vertrieb der Reitwegkarte	61
35	Geschäftsführung für KEP- und Umweltausschuss	61
36	Erstellen von Umweltberichten	61
37	Auskunft und Beratung von Bürgern in Umweltschutzfragen	61
38	Veröffentlichungen zum Natur- und Umweltschutz	61

AUFGABENGRUPPE 62: VERMESSUNG UND KATASTER

1	Geodätischer Raumbezug nach Lage und Höhe	62
1.1	Erhaltung des TP- und NivP-Feldes	62
1.2	Durchführung von Vermessungen im Aufnahmepunktfeld	62
1.3	Führung des Nachweises der Aufnahmepunkte	62
2	Vermessungen	62
2.1	Durchführung von Teilungsvermessungen	62
2.2	Durchführung von Grenzvermessungen	62
2.3	Durchführung von Gebäudeeinmessungen	62
2.4	Durchführung von Vermessungen für Umlegungs- und Grenzregelungsverfahren	62
2.5	Durchführung von Katasterneuvermessungen	62
2.6	Feldvergleich zur Erfassung der tatsächlichen Nutzung	62
2.7	Durchführung von Ingenieurvermessungen	62
3	Nachweis der Liegenschaften und weiterer grundstückbezogener Basisinformationen	62
3.1	Übernahme von Teilungsvermessungen	62
3.2	Übernahme von Grenzvermessungen	62
3.3	Übernahme von Gebäudeeinmessungen und Gebäudeabbrüchen	62
3.4	Übernahme von Baulandumlegungen und Grenzregelungen	62
3.5	Übernahme von Flurbereinigungsverfahren	62

3.6	Übernahme von Katasterneuvermessungen	62
3.7	Übernahme der Bodenschätzung	62
3.8	Übernahme der Änderungen der tatsächlichen Nutzung	62
3.9	Übernahme von Veränderungen im Grundbuch	62
3.10	Übernahme sonstiger Angaben zum Flurstück und von Hinweisen auf Nachweisen anderer Stellen	62
3.11	Flurstückverschmelzungen	62
3.12	Führung und Erneuerung des Katasterzahlennachweises	62
3.13	Überwachung der Gebäudeeinmessungspflicht	62
3.14	Herstellung der digitalen Liegenschaftskarte/ Flur- u. Schätzungskarte	62
3.15	Zusätzliche Arbeiten zur Herstellung der digitalen Liegenschaftskarte/ Deutsche Grundkarte	62
3.16	Zusätzliche Arbeiten zur Herstellung der digitalen Liegenschaftskarte/ Stadtgrundkarte	62
4	Informationen zu Liegenschaften und weiteren grundstücksbezogenen Basisdaten	62
4.1	Beratung, Auskünfte und Abgabe von Auszügen aus der Liegenschaftskarte und dem Liegenschaftsbuch	62
4.2	Abgabe von Auszügen aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte	62
4.3	Erteilung von Bescheinigungen	62
4.4	Erteilung von Unschädlichkeitszeugnissen	62
4.5	Kartenvertrieb und Nutzungsrechte an topographischen und sonstigen Karten	62
5	Raumbezogenes Informationssystem	62

5.1	Sicherung einer einheitlichen Nutzung raumbezogener Daten	62
5.2	Führung raumbezogener Fachdaten als Service	62
6	Deutsche Grundkarte	62
6.1	Topographische Aufnahme für die Deutsche Grundkarte	62
6.2	Übernahme von Änderungen der Topographie (Deutsche Grundkarte)	62
6.3	Herstellung der Liegenschaftskarte / Deutsche Grundkarte	62
7	Thematische Karten und Pläne	62
8	Reprographische Dienstleistungen	62
9	Grundstückwertermittlung durch den Gutachterausschuss	62
9.1	Führung der Kaufpreis- und Mietpreissammlung	62
9.2	Erstellung von Marktberichten und Ableitung sonstiger für die Wertermittlung erforderlichen Daten	62
9.3	Ermittlung von Bodenrichtwerten	62
9.4	Bodenrichtwertauskünfte und Auskünfte aus der Kaufpreissammlung	62
9.5	Erstellung von Wertgutachten	62
10	Gutachtliche Stellungnahmen zu Grundstückswerten und Rechten	62
11	Baulandumlegung und Grenzregelung	62

AUFGABENGRUPPE 63: BAUORDNUNG

1	Bauberatung	63
1.1	Bauordnungsrechtliche und planungsrechtliche Beratung	63
1.2	Beratung in gestalterischer Hinsicht	63
1.3	Wahrnehmung von Aufgaben des Denkmalschutzes im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens	63
2	Vorbescheide über planungsrechtliche und bauordnungsrechtliche Zulässigkeit	63
3	Baugenehmigungen	63
3.1	Prüfung der Bauanträge und Erteilung der Baugenehmigungen	63
3.2	Prüfung der Abbrucharträge und Erteilung der Abbruchgenehmigungen	63
4	Bauüberwachung und Bauzustandsbesichtigungen	63
5	Bodenverkehrsgenehmigungen in planungsrechtlicher und in bauordnungsrechtlicher Hinsicht	63
6	Prüfung der baustatischen und anderen bautechnischen Nachweise, Überwachung der Baustelle und Kontrolle der Baustoffe	63
7	Wiederkehrende Prüfung von Bauvorhaben gemäß Sonderbauvorschriften	63
8	Ordnungsbehördliche Maßnahmen im Rahmen der Aufgaben der Unteren Bauaufsichtsbehörde	63
9	Eintragung der Baulasten und Führen des Baulastenverzeichnisses	63
10	Mitwirkung bei Brandschauen	63

11	Bearbeitung von Petitionen aus dem Zuständigkeitsbereich der Unteren Bauaufsichtsbehörde	63
12	Aufgaben als Obere Bauaufsicht	63
12.1	Geschäftsprüfungen der Unteren Bauaufsichtsbehörden	63
12.2	Beratung der Unteren Bauaufsichtsbehörden in planungsrechtlicher und bauordnungsrechtlicher Hinsicht	63
12.3	Bearbeitung von Beschwerden aus dem Bereich der Unteren Bauaufsichtsbehörden im Rhein-Erft-Kreis	63
12.4	Bearbeitung von Petitionen aus dem Bereich der Unteren Bauaufsichtsbehörden im Rhein-Erft-Kreis	63
13	Aufgaben des Immissionsschutzes	63,70
13.1	Genehmigungen	63,70
13.2	Anlageüberwachungen	63,70
13.3	Stellungnahmen	63,70

AUFGABENGRUPPE 64: WOHNUNGSFÖRDERUNG

1	Durchführung von Wohnungsbauprogrammen	64
2	Bearbeitung der Anträge auf Gewährung von Wohnungsbauförderungs-, Modernisierungs- und Energiesparprogrammmitteln, ggf. auch Gewährung nach Maßgabe eigener Programme	64
3	Federführung für die Gewährung von Wohnungsbaumitteln des Kreises	64
4	Aufgaben nach dem Wohnungsbindungsgesetz für das Gebiet der Stadt Bedburg und der Gemeinde Elsdorf	64
5	Aufgaben nach dem Reichsheimstättengesetz	64
6	Aufgaben nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für das Gebiet der Stadt Bedburg und der Gemeinde Elsdorf	64
7	Bearbeitung von Widersprüchen sowie Fachaufsicht über die Städte und Gemeinden in folgenden Angelegenheiten	64
7.1	Aufgaben nach den Bestimmungen über die Gewährung von Wohnungsbauförderungs-, Modernisierungs- und Energiesparprogrammmitteln (Bergheim, Kerpen)	64
7.2	Aufgaben nach dem Wohngeldgesetz	64
7.3	Aufgaben nach dem Wohnungsbindungsgesetz -außer Bedburg u. Elsdorf-	64
7.4	Aufgaben nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen -außer Bedburg und Elsdorf-	64
7.5	Aufgaben nach dem Wohnungsgesetz	64
7.6	Zweckentfremdung von Wohnraum für das Gebiet der Stadt Brühl	64

AUFGABENGRUPPE 65: HOCHBAU

1	Planung und Ausführung von Hochbauten, Umbauten und Erweiterungen	63
2	Gebäudeunterhaltung	63
3	Planung, Ausführung, Betrieb und Unterhaltung von haus- und betriebstechnischen Anlagen und Einrichtungen, soweit nicht Aufgabengruppe 10 zugewiesen	63
4	Planung und Ausführung besonderer Innenausbaumaßnahmen, Gestaltungselemente	63
5	Planung und Ausführung fachbezogener Sondereinrichtungen, soweit nicht Aufgabengruppe 40 zugewiesen	63
6	Planung und Überwachung des Energieverbrauchs	63
7	Überprüfung von Gebäuden auf Stand- und Feuersicherheit, auf Einhaltung der Sicherheitsvorschriften	63
8	Bauwirtschaftsangelegenheiten (Vergabewesen, Haushalts- und Rechnungswesen)	63
9	Hochbautechnische Beratung und Unterstützung anderer Ämter	63
10	Grundsatzfragen und Vertragsangelegenheiten im Architekten- und Ingenieurwesen sowie in Bauwirtschaftsangelegenheiten	63
11	Durchführung von Architektenwettbewerben	63

AUFGABENGRUPPE 66: TIEFBAU

1	Wasserbau, Wasserwirtschaft	70
1.1	Planung, Entwurf, Bau, Unterhaltung, Betrieb und Verwaltung von Anlagen des Wasserbaus und der Wasserwirtschaft	70
1.2	Aufgaben der Unteren Wasserbehörde	70
1.3	Mitwirkung bei der Erarbeitung von Abwasserbeseitigungsplänen der Gemeinden	70
1.4	Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände	70
1.5	Mitwirkung bei der Trinkwasserversorgung (Federführung bei 53)	70
1.6	Aufgaben nach dem Abtragungsgesetz	70
1.7	Aufsicht und Überwachung des Wirtschaftswegebbaus, Bodenverbesserungen und wasserregelnde Maßnahmen	70
1.8	Aufgaben nach dem Wassersicherstellungsgesetz (Notwasserversorgung)	70
1.9	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem WHG, LWG, Abtragungsgesetz sowie sonstigen wasserrechtlichen Vorschriften	70
2	Gesamtverkehrsplanung	66
2.1	Federführung bei der Gesamtverkehrsplanung (Generalverkehrsplanung, Verkehrsentwicklungspläne, Sonderuntersuchungen)	66
2.2	Federführung bei allen Angelegenheiten des Fahrradverkehrs	66
2.3	Überprüfung des gesamten Straßennetzes	66

2.4	Informationen über die Verkehrsarten des Umweltverbundes im Rahmen bzw. in Folge des GVP/ VEP	66
3	Straßenplanung	66
3.1	Generelle Straßennetzplanung	66
3.2	Herstellung topographischer Karten als Planungsgrundlage	66
3.3	Umweltverträglichkeitsstudien, -prüfungen, Linienbestimmung nach dem Straßen- und Wegegesetz NW	66
3.4	Vorentwurf, Entwurf, Genehmigungs- und Ausführungsplanung aller Kreisstraßenmaßnahmen (Neubau, Ortsumgehungen, Radwege, Umbau, Unfallpunkte) inklusive Ingenieurbauten, Signalanlagen, Leiteinrichtungen, Lärmschutzmaßnahmen einschließl. landschaftspflegerischer Maßnahmen sowie Kostenermittlung, Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen nach Abstimmung Dritter	66
3.5	Vorbereitung und Beantragung von Planungsgenehmigungsverfahren (Planfeststellungsverfahren, Bebauungspläne)	66
3.6	Beantragung, Bearbeitung und Abrechnung von Fördermitteln nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz	66
4	Straßenbau	66
4.1	Ausschreibung und Vergabe aller Kreisstraßenbaumaßnahmen	66
4.2	Ausführung aller Kreisstraßenbaumaßnahmen	66
4.3	Ingenieurvermessung (Trassierungs- und Absteckungsberechnung, Absteckungen nach Lage und Höhe, vermessungstechnische Bauwerksüberwachung)	66
5	Straßenunterhaltung und -verwaltung	66
5.1	Unterhaltung, Erhaltung, Erneuerung und Instandsetzung aller kreiseigenen Verkehrsflächen, Verkehrs- und Nebenanlagen	66
5.2	Planung und Durchführung der Lärmsanierung	66
5.3	Erstellung und Fortführung des Straßenkatasters	66

5.4	Widmung, Umstufung und Einziehung von Straßen	66
5.5	Stellungnahmen und Genehmigungen nach dem Straßen- und Wegegesetz NW	66
5.6	Angelegenheiten bei Kreuzungen mit Dritten (Straßen, Gewässer, Bahnen)	66
5.7	Aufgaben im Zusammenhang mit der Straßendatenbank NW	66
6	ÖPNV Umsetzungskonzept	66
6.1	Planung und Abstimmung von ÖPNV-Programmen (Beschleunigung, Haltestellen, P+R, B+R)	66
6.2	Vergabe und Ausführung von Maßnahmen der einzelnen ÖPNV-Programme	66
7	Aufsicht über Gemeindestraßen und sonstige öffentliche Straßen	66
8	Federführende Wahrnehmung der Funktion des Trägers öffentlicher Belange bei allen Straßenplanungen und Abfassung der Stellungnahmen zu örtlichen und überörtlichen Straßenplanungen anderer Straßenbaulastträger	66
9	Stellungnahmen bei FNP und BP der Kommunen sowie bei Flurbereinigungsverfahren, Bergbauplanungen, Landschaftsplanungen, Gebietsentwicklungsplanungen usw. im Zusammenhang mit Straßenplanungen und -baumaßnahmen	66
10	Mitwirkung bei Einplanung von Maßnahmen der Kommunen, die GVFG NW finanziert werden	66
11	Mitwirkung bei allgemeinen Planfeststellungsverfahren, Federführung bei der Betroffenheit von Kreisstraßen	66
12	Grundsatzfragen in Bauwirtschaftsangelegenheiten (Vergabewesen, Haushalts- und Rechnungswesen)	66
13	Fachliche VOB-Aufsicht für Kommunen des Kreises	66
14	Planung und Ausführung von Hochbauten, Umbauten und Erweiterungen des Bauhofes einschließlich Unterhaltung	66

15	Unterhaltung des Südlichen Randkanals	66
16	Ausbildung tiefbautechnischer Fachkräfte	66
17	Tiefbautechnische Beratung und Unterstützung anderer Ämter	66

AUFGABENHAUPTGRUPPE 7: ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

Aufgabengruppe 7o:

Abfallbeseitigung

AUFGABENGRUPPE 70: ABFALLBESEITIGUNG

1	Wasserbau, Wasserwirtschaft	70
1.1	Planung, Entwurf, Bau, Unterhaltung, Betrieb und Verwaltung von Anlagen des Wasserbaus und der Wasserwirtschaft	70
1.2	Aufgaben der Unteren Wasserbehörde	70
1.3	Mitwirkung bei der Erarbeitung von Abwasserbeseitigungsplänen der Gemeinden	70
1.4	Aufsicht über Wasser und Bodenverbände	70
1.5	Mitwirkung bei der Trinkwasserversorgung	70
1.6	Aufgaben nach dem Ausgrabungsgesetz	70
1.7	Aufsicht und Überwachung des Wirtschaftswegebbaus, Bodenverbesserungen und wasserregelnde Maßnahmen	70
1.8	Aufgaben nach dem Wassersicherstellungsgesetz	70
1.9	Wasserbautechnische Beratung und Unterstützung anderer Fachämter	70
1.10	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem WHG, LWG, Abgrabungsgesetz sowie sonstigen wasserrechtlichen Vorschriften	70
2.	Abfallwirtschaft	70
2.1	Entsorgung der überlassungspflichtigen Abfälle als öffentlich rechtlicher Entsorgungsträger	70
2.1.1	Planung, Bau, und Betrieb der Anlagen zur Entsorgung der überlassungspflichtigen Abfälle	70

2.1.2	Erstellung des kommunalen Abfallwirtschaftskonzeptes	70
2.1.3	Aufstellung und Umsetzung der Abfallentsorgungs- und Abfallgebührensatzung	70
2.1.4	Beratung der Abfallerzeuger und -besitzer	70
2.1.5	Mitwirkung an den Ermittlungen der Grundlagen der Abfallwirtschaft, der Aufstellung von Abfallwirtschaftsplänen etc.	70
2.2	Aufgaben der Unteren Abfallwirtschaftsbehörde	70
2.2.1	Überwachung der Abfallerzeuger/ -besitzer	70
2.2.2	Genehmigung und Überwachung einzelner Deponien	70
2.2.3	Genehmigung und Überwachung der Entsorgung von Abfällen außerhalb dafür zugelassener Anlagen	70
2.2.4	Überwachung der landwirtschaftlichen und sonstigen stofflichen Verwertung von Abfällen	70
2.2.5	Überwachung von Rücknahmeverordnungen	70
2.2.6	Überwachung des Entsorgungsnachweisverfahrens	70
2.2.7	Beteiligung in abfall-, berg-, wasser-, bau- und immissionschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren	70
2.2.8	Überwachung der betrieblichen Abfallwirtschaftskonzepte und -bilanzen	70
2.2.9	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach den abfallrechtlichen Vorschriften	70
3.	Bodenschutz	70
3.1	Regelung der Altlastenproblematik	70
3.2	Überwachung des Auf- und Einbringen von Materialien auf oder in Böden	70
3.3	Ausweisung von Bodenschutzgebieten	70

3.4	Erstellen von Bodenbelastungskarten	70
3.5	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach den bodenschutzrechtlichen Vorschriften	70

AUFGABENHAUPTGRUPPE 8: WIRTSCHAFT UND VERKEHR

Aufgabengruppe 80:	Wirtschaftsangelegenheiten
Aufgabengruppe 83:	Landwirtschaft
Aufgabengruppe 85:	Regionale Zusammenarbeit und Verkehr

AUFGABENGRUPPE 8o: WIRTSCHAFTSANGELEGENHEITEN

1	Beobachtung und Beurteilung der wirtschaftlichen Entwicklung sowie des Arbeitsmarktes	01
1.1	Analysen und Bericht	01
1.2	Modellrechnungen	01
1.3	Informationsauswertung	01
1.4	Betriebsstättendateien	01
2	Kontaktpflege mit Unternehmen der Wirtschaft und der Wirtschaft dienlichen Einrichtungen mit Forschungseinrichtungen und anderen Verwaltungen	01
3	Wahrnehmung der Interessen des Kreises bei örtlichen und überörtlichen Planungen	01
4	Wirtschaftskonferenzen	01
4.1	Konferenzen über einzelne Wirtschaftsthemen	01
4.2	Konferenzen zur Weiterqualifizierung	01
4.3	Arbeitsmarktkonferenzen	01
4.4	Info-Märkte	01
5	Messen und Ausstellungen	01
6	Fremdenverkehrsentwicklung	01
7	Vorbereitung von Verwaltungsvorlagen für die politischen Gremien	01
8	Erstellen von Redekonzepten für den Landrat	01

- | | | |
|-----------|---|-----------|
| 9 | Mitwirkung an der Öffentlichkeitsarbeit des Kreises in Wirtschaftsfragen | 01 |
| 10 | Eigene regelmäßige Veröffentlichungen | 01 |

AUFGABENGRUPPE 83: LANDWIRTSCHAFT

1	Allgemeine Förderung der Landwirtschaft und der Tierzucht	39
1.1	Kontaktpflege mit den Einrichtungen der Landwirtschaft und Forstwirtschaft, insbesondere der Landwirtschaftskammer	39, 61
1.2	Tierzuchtförderung	39
2	Federführung bei Mitwirkung im Flurbereinigungsverfahren	61
3	Kulturlandschaftsprogramm	61

**AUFGABENGRUPPE 85: REGIONALE ZUSAMMENARBEIT
UND VERKEHR**

1	Aufgaben aus der Mitgliedschaft des Rhein-Erft-Kreises bei Brain	01
1.1	Erstellung eines regionalen Entwicklungskonzeptes	01
1.2	Geschäftsführung Arbeitskreis Natur und Landschaft der Region Köln/ Bonn	61
1.3	Übernahme der Geschäftsführung für Brain (zeitweise)	01
1.4	Haushaltswirtschaft	01
1.5	Vorlagen für die politischen Gremien des Rhein-Erft-Kreises	01
1.6	Koordination mit den Kommunen	01
1.7	Koordination mit den Fachämtern des Hauses	01
1.8	Eigene Veröffentlichungen	01
2	Statistik	85
2.1	Federführung in Fachfragen der Statistik	85
2.2	Gewinnung, Beschaffung, Aufbereitung und Bereitstellung statistischer Daten	85
2.3	Zahlungen des Statistischen Bundes- bzw. Landesamtes (Volks- und andere Zählungen)	85
2.4	Mitwirkung bei Statistiken und Erhebungen durch andere Aufgabengruppen	85
2.5	Mitwirkung an Automationsvorhaben unter dem Gesichtspunkt der Gewinnung statistischer Informationen	85
2.6	Eigene Veröffentlichungen	85
2.7	Demografische Entwicklung	50

3	Aufgaben der Kreisverwaltung nach dem Landesregionalisierungsgesetz	85
3.1	Verbundangelegenheiten	85
3.1.1	Verbandsversammlung (Vorlagen, Anträge, Berichte)	85
3.1.2	Gesellschafterversammlung und Kommunalbeirat (Vorlagen, Anträge, Berichte)	85
3.1.3	Mitwirkung an der Aufstellung des Nahverkehrsplans SPNV (Geschäftsbesorgung durch REVG)	85
3.1.4	Mitwirkung bei der Koordinierung des regionalen Nahverkehrsplanes mit den lokalen Nahverkehrsplänen	85
3.1.5	Mitwirkung an der Koordinierung des regionalen Nahverkehrsplanes mit den regionalen Nahverkehrsplänen benachbarter Zweckverbände	85
3.1.6	Mitwirkung am ÖPNV-Bedarfsplan des Landes NRW	85
3.1.7	Mitwirkung am Gemeinschaftstarif, soweit Zuständigkeit des Zweckverbandes gegeben ist	85
3.1.8	Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle des Zweckverbandes	85
3.1.9	Auslagenersatz und Verdienstaufschlag	85
3.2	Verkehrsausschuss	85
3.2.1	Sitzungsdienst und Schriftführung	85
3.2.2	Erstellen von Fachvorlagen für den Aufgabenbereich ÖPNV	85
3.2.3	Durchführung von Informationsfahrten	85
3.3	Bearbeitung von Einzelvorgängen zum Bereich ÖPNV (z.B. Anfrage Pendolino)	85
4	Geschäftsbesorgung für den Nahverkehrsplan Erftkreis durch die REVG	85
4.1	Erstellung des Nahverkehrsplanes	85

4.2	Präsentation in den politischen Gremien der Kommunen	85
4.3	Erstellung eines abgestimmten Entwurfs für den Nahverkehrsplan und Vorbereitung der Beschlussfassung	85
5	Haushaltswirtschaft in Verkehrsangelegenheiten	85
5.1	Verbandsumlage SPNV	85
5.2	Verbandsumlage ÖPNV (interlokale Verkehre)	85
5.3	Verwaltungskosten des Zweckverbandes	85
5.4	Zuschuss an die REVG und Mehrbelastung	85
5.5	Vorhaltekosten für Fahrzeuge nach § 13 Regionalisierungsgesetz	85
5.6	Pauschale Zuwendung des Landes nach § 14 Landesregionalisierungsgesetz	85
5.7	Zuschuss Stadtbahngesellschaft	85